



# Markt Sulzbach a. Main

Landkreis Miltenberg

## NIEDERSCHRIFT

über die **-öffentliche -**

### SITZUNG DES MARKTGEMEINDERATES

(vorbehaltlich der Genehmigung durch den Marktgemeinderat)

am 30.07.2015 um 19:30 Uhr im Rathaus (Sitzungssaal)

Zu dieser Sitzung waren alle Marktgemeinderatsmitglieder schriftlich geladen worden.

#### Anwesenheitsliste:

##### 1. Bürgermeister

Herr Peter Maurer FWG

##### 2. Bürgermeister

Herr Norbert Elbert CSU

##### 3. Bürgermeister

Herr Volker Zahn SPD

##### Ordentliche Mitglieder

Herr Caner Atadiyen FWG

Frau Anja Dissler FWG

Frau Christiane Fries FWG

Frau Antje Hennemann CSU

Frau Maria Keller CSU

Herr Markus Krebs FWG

Herr Jörg Kuhn FWG

Herr Paul Merz CSU

Herr Karl-Heinz Müller FWG

Frau Kirstin Reis SPD

Herr Daniel Schmitt SPD

Herr Norbert Seitz CSU

Herr Alfred Sommer FWG

Herr Dr. Rainer Vorberg CSU ab TOP 5 öff. (ab 19.45 Uhr)

Herr Fritz Weber SPD

**Ortssprecherin**

Frau Stefanie Schneider

**Schriftführer**

Herr Hilmar Schneider

**Presse**

Main-Echo Obernburg

Herr Alois Sauer

**Abwesend:**

**Ordentliche Mitglieder**

Herr Hubert Amrhein            FWG

Herr Elmar Hefter              CSU

Herr Winfried Reis              CSU

## TAGESORDNUNG

- TOP 1      Genehmigen der öffentlichen Niederschrift vom 25.06.2015
- TOP 2      Beschlussfassung über die Tagesordnung der nichtöffentlichen Sitzung
- TOP 3      Antrag von Frau Christiane Fries vom 09.06.2015 auf Niederlegung Ihres Ehrenamtes als Marktgemeinderatsmitglied
- TOP 4      Herigoyen-Volksschule;  
Einführung des offenen Ganztagsangebotes für die Jahrgangsstufen Eins bis Vier
- TOP 5      Sanierung des Kindergartens "Pusteblyume" und Erneuerung der Fußgängerbrücke im Ortsteil Soden;  
Kostenschätzungen für die brandschutztechnischen und die weiteren Sanierungsmaßnahmen (Beratung und weitere Veranlassung)
- TOP 6      Umbau des ehem. Rathauses im Ortsteil Soden für die Schulkindbetreuung;  
Beratung und weitere Veranlassung
- TOP 7      Seniorengarten;  
Beratung über evtl. Öffnungszeiten
- TOP 8      Einrichtung des Seniorenbeirates im Markt Sulzbach a. Main;  
Erlass einer Geschäftsordnung für den Seniorenbeirat und Bekanntgabe des Wahlergebnisses (Vorsitzender, Stellvertreter, Schriftführer)
- TOP 9      Öffentliche Wasserversorgungseinrichtung des Marktes Sulzbach a. Main  
Beschluss einer Übergangsregelung für die Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung (BGS/WAS)
- TOP 10     Genehmigung der Haushaltssatzung und Würdigung des Haushaltsplanes mit Anlagen für das Haushaltsjahr 2015;  
Bescheid vom 16.06.2015 des Landratsamtes Miltenberg
- TOP 11     Vollzug des Kommunalabgabengesetzes (KAG);  
Antrag des Herrn Wriedt Wetzel auf Abschaffung der Ausbaubeitragsatzung (ABS)
- TOP 12     Entwurf der Verordnung zur Änderung des Regionalplans der Region Bayerischer Untermain betreffend das Kapitel BX  
"Energieversorgung", Abschnitt 3 "Windkraftanlagen", Ziel BX 3.2;  
Anhörungsverfahren mit Beteiligung der Öffentlichkeit (Art.16 BayLplG)

- TOP 13 Nutzungsänderung von Baumarkt in Fachmarktzentrum (Nachnutzung Max Bahr Baumarkt), Mainaschaff; Schreiben vom 22.06.2015 der Regierung von Unterfranken (Landesplanerische Überprüfung)
- TOP 14 Berichte des Bürgermeisters
- TOP 14.1 Teichanlage "Grüne Lunge"
- TOP 14.2 Touristische Entwicklung der keltischen Ringwallanlage "Altenburg" im Netzwerk "Burgenlandschaft"; Sachstandsbericht
- TOP 15 Wünsche und Anträge der Mitglieder des Marktgemeinderates
- TOP 15.1 Mitteilung des Herrn Norbert Seitz wegen Leerung der Sinkkästen im Einmündungsbereich Bahnhof-/Niedernberger Straße;
- TOP 15.2 Anfrage des Herrn Paul Merz zum Sachstand Zugang Seepfädchen an der Hauptstraße
- TOP 15.3 Mitteilung des Herrn Volker Zahn wegen barrierefreiem Zugang zur Aussegnungshalle (Friedhof Sulzbach)
- TOP 15.4 Antrag des Herrn Volker Zahn wegen Sitzungen des Marketing- und Innovationsausschusses
- TOP 15.5 Mitteilung des Herrn Volker Zahn wegen Unrat und Mofafahrer in der Grünen Lunge
- TOP 15.6 Anfrage des Herrn Volker Zahn hinsichtlich des Sachstandes zur Stellplatzproblematik im Bereich der Wohn- und Geschäftshäuser Hauptstr. 17 - 19
- TOP 15.7 Anfrage der Frau Stefanie Schneider wegen Geschwindigkeitsmessungen in der Kleinwallstädter Straße
- TOP 15.8 Mitteilung der Frau Christiane Fries wegen der Parksituation in der Friedhofstraße

Wegen nachträglicher Freigabe erscheinen die Tagesordnungspunkte 1, 4, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13 und 14 der nichtöffentlichen Sitzung im öffentlichen Teil der Niederschrift

- TOP 1 Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung (AKDB); Verlängerung des Outsourcingvertrages um fünf weitere Jahre
- TOP 4 Beschaffung von Digitalfunkgeräten für die gemeindlichen

## Feuerwehren

- TOP 6 Kanal-, Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten in der Ortsdurchfahrt Soden (BA V);  
Vergabe der Kanal-, Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten aufgrund der Submission vom 27.07.2015
- TOP 7 Erweiterung der Kinderkrippe "Sonnenhügel";  
Vergabe der Trockenbau- und Anstricharbeiten aufgrund der Submission vom 16.07.2015
- TOP 8 Erweiterung der Kinderkrippe "Sonnenhügel";  
Vergabe der Bodenbelagsarbeiten aufgrund der Submission vom 23.07.2015
- TOP 9 Erweiterung Kinderkrippe "Sonnenhügel";  
Vergabe der Metall- und Verglasungsarbeiten aufgrund der Submission vom 23.07.2015
- TOP 10 Erweiterung Kinderkrippe "Sonnenhügel";  
Vergabe der Schreinerarbeiten aufgrund der Submission vom 23.07.2015
- TOP 11 Erweiterung Kinderkrippe "Sonnenhügel";  
Vergabe der Estricharbeiten aufgrund der Submission vom 23.07,2015
- TOP 12 Erweiterung Kinderkrippe "Sonnenhügel";  
Vergabe der Fliesenarbeiten aufgrund der Submission vom 23.07.2015
- TOP 13 Scheunentrückbau am Anwesen Sodentalstr. 76a;  
Vergabe der Zimmerer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten aufgrund der Submission vom 23.07.2015
- TOP 14 Sanierung der ehem. Ortsbefestigung;  
Vergabe der Beschriftung, Lieferung und Montage der Stelen aufgrund der Submission vom 23.07.2015

Der Vorsitzende begrüßt die Mitglieder des Marktgemeinderates, die Zuhörer, die Presse und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

**Anschließend bittet der 1. Bgm. die anwesenden Bürger im Rahmen der Bürgerfragestunde um Wortmeldungen. Diese Wortmeldungen werden außerhalb der Sitzungsniederschrift dokumentiert.**

## **1 Genehmigen der öffentlichen Niederschrift vom 25.06.2015**

### **Beschluss:**

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Marktgemeinderates vom 25.06.2015 wird vollinhaltlich genehmigt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>17</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>17</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

## **2 Beschlussfassung über die Tagesordnung der nichtöffentlichen Sitzung**

### **Beschluss:**

Die Tagesordnung der heutigen nichtöffentlichen Sitzung wird vollinhaltlich genehmigt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>17</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>17</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

## **3 Antrag von Frau Christiane Fries vom 09.06.2015 auf Niederlegung Ihres Ehrenamtes als Marktgemeinderatsmitglied**

Der 1. Bürgermeister gibt bekannt, dass Frau Christiane Fries, Hauptstraße 62, 63834 Sulzbach a. Main mit Schreiben vom 09.06.2015 mitteilt, dass Sie Ihr Ehrenamt als Marktgemeinderätin niederlegen möchte, weil Sie aus beruflichen Gründen Ihre Tätigkeit im Marktgemeinderat nicht mehr sorgfältig und gewissenhaft ausüben kann.

Die Gemeindeordnung sieht in Art. 19 die Beendigung der ehrenamtlichen Tätigkeit vor, wenn diese nicht mehr mit der gebotenen Ordnungsmäßigkeit ausgeübt werden kann.

**Beschluss:**

Dem Antrag von Frau Christiane Fries vom 09.06.2015 auf Niederlegung Ihres Ehrenamtes als Marktgemeinderatsmitglied wird gemäß Art. 19 Gemeindeordnung entsprochen.

Die Verwaltung wird beauftragt alles Weitere zu veranlassen.

Die Verabschiedung von Frau Christiane Fries erfolgt in der Marktgemeinderats-sitzung am 24.09.2015. Die Vereidigung des Nachfolgers erfolgt in der nach dessen Annahme des Mandates folgenden Sitzung.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>15</b>
Nein:	<b>1</b>

Anwesend:	<b>17</b>
Persönlich beteiligt:	<b>1</b>

Ohne Frau Christiane Fries wegen Art. 49 GO.

-----

**4 Herigoyen-Volksschule;  
Einführung des offenen Ganztagsangebotes für die Jahrgangsstufen  
Eins bis Vier**

Vorberaten in den Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses am 09.06.2015 und am 14.07.2015 sowie in der Sitzung des Marktgemeinderates am 25.06.2015.

Der 1. Bürgermeister teilt mit, dass der Förderverein der Herigoyen Volksschule ab dem Schuljahr 2016/2017 die offene Ganztagschule für die Jahrgangsstufen Eins bis Vier anbieten möchte und weist daraufhin, dass die Vertreter des Fördervereins sowie des St. Johanniszweigvereins in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 14.07.2015 den Sachverhalt ausführlich erläutert haben.

**Beschluss:**

Dem Antrag des Fördervereins der Herigoyen Volksschule vom 14.05.2015 auf Einführung des offenen Ganztagsangebotes für die Jahrgangsstufen 1 – 4 an der Herigoyen Grundschule ab dem Schuljahr 2016/2017 wird stattgegeben.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>17</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>17</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

## **5 Sanierung des Kindergartens "Pusteblume" und Erneuerung der Fußgängerbrücke im Ortsteil Soden; Kostenschätzungen für die brandschutztechnischen und die weiteren Sanierungsmaßnahmen (Beratung und weitere Veranlassung)**

Die E-Mail vom 16.07.2015 des Architekten Bachmann wird zusammen mit der Kostenschätzung für die brandschutztechnischen Maßnahmen, der Besprechungsnotiz vom 10.07.2015 über die Ergänzung des Brandschutzkonzeptes sowie das Schreiben des Landratsamtes vom 23.06.2015 im Ratsinformationssystem bereitgestellt bzw. mit der Ladung zur heutigen Sitzung zugestellt.

Der 1. Bürgermeister verweist auf die bisherigen Beratungen in den Gremien erläutert den Sachverhalt ausführlich.

Bei dem Gesprächstermin am 10.02.2015 mit Vertretern der Kirchenverwaltung und der Regierung von Unterfranken wurde seitens der Regierung darauf hingewiesen, dass es sich bei der geplanten Sanierungsmaßnahmen des Kindergartens „Pusteblume“ nicht um eine Generalsanierung sondern größtenteils um eine Unterhaltungsmaßnahme handelt und deshalb eine Förderung nur für einen Teil der Maßnahme in Aussicht gestellt werden kann. Im Rahmen einer Generalsanierung müssten bauliche Verbesserungen (z. B. behindertengerechter Zugang) und notwendige Brandschutzmaßnahmen durchgeführt werden.

Lt. Schreiben vom 23.06.2015 des Landratsamtes an die Kath. Kirchenstiftung muss ein Großteil der brandschutztechnischen Maßnahmen bis spätestens 30.09.2015 ausgeführt werden.

Nach Rücksprache mit der Regierung von Unterfranken kann auch eine Förderung für die brandschutztechnischen Maßnahmen als eigener Bauabschnitt in Aussicht gestellt werden, wenn bei einer späteren Generalsanierung keine Änderungen erforderlich sind.

Die Kosten für die brandschutztechnischen Maßnahmen betragen lt. Kostenschätzung des Architekten Bachmann 137.120,03 € (brutto).

Der Kostenanteil des Marktes Sulzbach a. Main für die brandschutztechnischen Maßnahmen liegt bei ca. 55.000,00 € (2/3 aus 137.120,03 € abzüglich 40 % FAG-Förderung).

Es wird kritisiert, dass kein Gesamtkonzept zur Sanierung vorgelegt wird und somit die Kosten für die weiteren geplanten bzw. notwendigen Umbaumaßnahmen nicht bekannt sind.

### **Beschluss:**

Der Markt Sulzbach a. Main stimmt als Maßnahmeträger der Ausführung der brandschutztechnischen Maßnahmen im Kindergarten „Pusteblume“ im Ortsteil Soden zu.

Der Markt Sulzbach a. Main übernimmt 2/3 der Kosten in Höhe von 137.120,03 € für die brandschutztechnischen Maßnahmen.

Die Verwaltung wird beauftragt den Förderantrag bei der Regierung von Unterfranken zu stellen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>18</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>18</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

**6 Umbau des ehem. Rathauses im Ortsteil Soden für die Schulkindbetreuung;  
Beratung und weitere Veranlassung**

Der 1. Bürgermeister verweist auf die bisherigen Beratungen in den Gremien und teilt mit, dass der Umbau des ehem. Rathauses im Ortsteil Soden für die Schulkindbetreuung bis zur Klärung der weiteren Vorgehensweise zu den Sanierungsmaßnahmen im Kindergarten „Pustebblume“ zurückgestellt wurde.

In der Sitzung des Innovativen Führungskreises (Bürgermeister, Fraktionsvorsitzende und Verwaltung) am 15.07.2015 wurde der Sachverhalt bereits ausführlich erläutert und vorgeschlagen, die Angelegenheit dem Marktgemeinderat am 30.07.2015 zur Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise vorzulegen.

Der 1. Bürgermeister teilt mit, dass die Kostenschätzung des Architekten aus statischen Gründen nochmals angepasst werden muss und der Kostenanteil des Marktes Sulzbach a. Main jetzt bei ca. 180.000,00 € (Gesamtkosten abzüglich Fördermittel und Zuschüsse) liegt.

Innerhalb des Gremiums wurde nochmals das Für und Wider der Maßnahme ausführlich diskutiert.

**Beschluss:**

Der Markt Sulzbach a. Main stimmt der Sanierung und Umbau des ehem. Rathauses im Ortsteil Soden für die Schulkindbetreuung sowie für die Vereinsnutzung als Maßnahmeträger mit einem Kostenanteil von ca. 180.000,00 € (Gesamtkosten, abzüglich Förderung und Zuschüsse) zu.

Die Verwaltung wird beauftragt den Förderantrag für den Umbau des ehem. Rathauses im Ortsteil Soden der Regierung von Unterfranken vorzulegen und einen Zuschuss von der Diözese zu beantragen sowie das Weitere im Rahmen der bisherigen Beschlüsse des Marktgemeinderates zu veranlassen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>11</b>
Nein:	<b>7</b>

Anwesend:	<b>18</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

## **7 Seniorengarten; Beratung über evtl. Öffnungszeiten**

Die Gesprächsnotiz zur Regelung der Öffnungszeiten vom 30.07.2015 wurde den Fraktionen zu den jeweiligen Fraktionssitzungen ausgehändigt und in der heutigen Sitzung vom 1. Bürgermeister ausführlich erläutert.

### **Beschluss:**

Der Seniorengarten am Haus der Begegnung wird ganzjährig an allen Tagen in der Zeit von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr für die Bevölkerung geöffnet. Ein Öffnungs- und Schließdienst wird eingerichtet. Die Öffnungszeiten und Nutzungsbedingungen werden auf einem Hinweisschild bekanntgegeben.

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob die Beleuchtung des Seniorengartens im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht ausreichend ist. Der Seniorengarten ist in die Anlage zur Satzung zum Schutz vor Belästigungen und Störungen in kommunalen Einrichtungen mit aufzunehmen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>18</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>18</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

## **8 Einrichtung des Seniorenbeirates im Markt Sulzbach a. Main; Erlass einer Geschäftsordnung für den Seniorenbeirat und Bekanntgabe des Wahlergebnisses (Vorsitzender, Stellvertreter, Schriftführer)**

Der 1. Bürgermeister teilt mit, dass der neu gegründete Seniorenbeirat in der konstituierenden Sitzung am 01.07.2015 von seinem Recht nach § 4 Nr. 5 der „Satzung für die Seniorenvertretung der Marktgemeinde Sulzbach a. Main“ Gebrauch gemacht und sich eine Geschäftsordnung gegeben hat.

Diese Geschäftsordnung wurde im Ratsinformationssystem bereitgestellt bzw. mit der Ladung zur heutigen Sitzung zugestellt.

In der konstituierenden Sitzung am 01.07.2015 hat der Seniorenbeirat aus seiner Mitte

- Herrn Rainer Müller zum Vorsitzenden,
- Herrn Volker Zahn zum stellvertretenden Vorsitzenden und
- Frau Andrea Schreck zur Schriftführerin

gewählt.

Es wird vorgeschlagen in der Geschäftsordnung (IV. 1.) den Text wie folgt zu ändern:

„1. Der Marktgemeinderat stellt im Rahmen des Haushaltplans die für die Erledigung der Aufgaben des Seniorenbeirates erforderlichen Mittel zur Verfügung. Zur Deckung der notwendigen Auslagen gewährt die Gemeinde im Rahmen ihres Haushalts auf Antrag Kostenerstattung.“

**Beschluss:**

Die Geschäftsordnung des Seniorenbeirates wird in Ziffer IV.1. geändert und durch den Marktgemeinderat genehmigt sowie der Originalniederschrift als Anlage beigefügt.

Das Ergebnis der Wahl von

- Herrn Rainer Müller zum Vorsitzenden,
- Herrn Volker Zahn zum stellvertretenden Vorsitzenden und
- Frau Andrea Schreck zur Schriftführerin

des Seniorenbeirates wird zur Kenntnis genommen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>18</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>18</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

**9 Öffentliche Wasserversorgungseinrichtung des Marktes Sulzbach a. Main  
Beschluss einer Übergangsregelung für die Beitrags- und  
Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung (BGS/WAS)**

Vorberaten in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 14.07.2015.

**Beschluss:**

Der nach der Beitrags- und Gebührensatzung zu Wasserabgabesatzung vom 06.05.2015 erstmal entstehende Herstellungsbeitrag gilt bei all den erschlossenen Grundstücken die bereits nach früheren Satzungen bis einschließlich 30.11.2001 zu Herstellungsbeiträgen herangezogen wurden, als abgegolten.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>18</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>18</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

## **10 Genehmigung der Haushaltssatzung und Würdigung des Haushaltsplanes mit Anlagen für das Haushaltsjahr 2015; Bescheid vom 16.06.2015 des Landratsamtes Miltenberg**

Der Bescheid des Landratsamtes Miltenberg vom 16.06.2015 und das Schreiben der Staatlichen Rechnungsprüfungsstelle vom 18.05.2015 werden im Ratsinformationssystem bereitgestellt bzw. mit der Ladung zur heutigen Sitzung zugestellt.

Der 1. Bürgermeister teilt mit, dass lt. Bescheid des Landratsamtes Miltenberg die Haushaltssituation des Marktes Sulzbach a. Main geordnet ist. Die Belastungen aus den bereits bestehenden und festgesetzten Krediten liegen sowohl im Haushaltsjahr als auch den Planungsjahren unter der Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt. Die freie Finanzspanne ist ausreichend und liegt über dem Durchschnitt der vorangegangenen Rechnungsjahre.

Eine Gefährdung der dauernden Leistungsfähigkeit ist nicht erkennbar.

Seitens der SPD-Fraktion wird auf folgendes hingewiesen:

- Klage gegen den Bescheid kann nicht mehr erhoben werden, da die Rechtsmittelfrist abgelaufen ist. Die Verwaltung wird aufgefordert Bescheide etc. rechtzeitig den Gremien zur Beratung vorzulegen;
- da keine Verpflichtungsermächtigungen festgesetzt wurden, kann der Markt Sulzbach a. Main im Haushaltsjahr 2016 vor Genehmigung des Haushaltes 2016 keine Ausgaben tätigen;

### **Anmerkung der Verwaltung:**

Ist bei Beginn des Haushaltsjahres (01.01.) die Haushaltssatzung noch nicht bekanntgemacht, so darf die Gemeinde finanzielle Leistungen erbringen, zu denen sie rechtlich verpflichtet ist; sie darf insbesondere Bauten, Beschaffungen und sonstige Leistungen des Finanzhaushalts beziehungsweise des Vermögenshaushaltes, für die im Haushaltsplan des Vorjahres Beträge vorgesehen waren, fortsetzen.

Verpflichtungsermächtigungen sind festzusetzen, wenn im laufenden Haushaltsjahr Verträge (z.B. Werkverträge, Leasingverträge) abgeschlossen werden, die die zukünftigen Haushaltsjahre mit Ausgaben belasten. Die Verpflichtungsermächtigung ist also lediglich die Ermächtigung zum Abschluss von Verträgen.

Die Mitglieder des Marktgemeinderates nehmen den Sachverhalt zu Kenntnis.

-----

## **11 Vollzug des Kommunalabgabengesetzes (KAG); Antrag des Herrn Wriedt Wetzels auf Abschaffung der Ausbaubeitragssatzung (ABS)**

Vorberaten im Haupt- und Finanzausschuss am 14.07.2015.

Der Antrag des Herrn Wetzel wurde im Ratsinformationssystem bereitgestellt bzw. mit der Ladung zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses zugestellt.

Der 1. Bürgermeister erläutert den Sachverhalt sowie die gesetzlichen Vorgaben ausführlich.

Herr Gerold Hock meldet sich zu Wort.

**Beschluss:**

Herr Gerold Hock wird das Wort erteilt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>18</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>18</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

Herr Gerold Hock teilt seine Meinung zum Sachverhalt mit und schlägt vor, die eventuellen Nutzer der Straßen an der Sanierung der Straßen zu beteiligen und den Kfz.-Steueranteil zweckgebunden zu verwenden.

Seitens des Marktgemeinderates wird vorgeschlagen, zum jetzigen Zeitpunkt einer Aufhebung der Ausbaubeitragsatzung nicht zu zustimmen, sondern die Ergebnisse der Expertenanhörungen im Bayerischen Landtag sowie die Empfehlungen zur weiteren Vorgehensweise des Bayerischen Gemeindetages abzuwarten.

**Beschluss:**

Dem Antrag des Herrn Wriedt Wetzel vom 24.06.2015 auf Streichung aller Passagen in den Satzungen und örtlichen Regelungen, die die Grundstückseigentümer mit Kosten im Zuge der Erneuerung/Renovierung einer bestehenden Straße belasten wird stattgegeben.

Die Kosten für diese Maßnahmen sind aus Haushaltsmitteln zu decken.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>0</b>
Nein:	<b>18</b>

Anwesend:	<b>18</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

- 
- 12 Entwurf der Verordnung zur Änderung des Regionalplans der Region Bayerischer Untermain betreffend das Kapitel BX "Energieversorgung", Abschnitt 3 "Windkraftanlagen", Ziel BX 3.2; Anhörungsverfahren mit Beteiligung der Öffentlichkeit (Art.16 BayLplG)**

Die E-Mail vom 17.06.2015 des Regionalen Planungsverbands Bayerischer Untermain mit den Anlagen wird im Ratsinformationssystem bereitgestellt bzw. mit der Ladung zur heutigen Sitzung zugestellt.

Der 1. Bürgermeister erläutert den Sachverhalt ausführlich und teilt mit, dass mit Beschluss des Marktgemeinderates vom 21.05.2015 der Änderung der Verordnung über den „Naturpark Bayerischer Odenwald“ und Ausweisung von Ausnahmezonen für Windkraftnutzung im Landschaftsschutzgebiet nicht zugestimmt wurde. Diese Entscheidung wurde mit Schreiben vom 28.05.2015 dem Bezirk Unterfranken mitgeteilt.

Für den Entwurf der Verordnung zur Änderung des Regionalplanes der Region Bayerischer Untermain (1) betreffend das Kapitel B X „Energieversorgung“, Abschnitt 3 „Windkraftanlagen“, Ziel B X 3.2 wird nun das Anhörungsverfahren mit Beteiligung der Öffentlichkeit gem. Art. 16 BayLplG durch den Regionalen Planungsverband durchgeführt und um Stellungnahme bis zum 31.07.2015 gebeten.

Die Verordnung soll unter 3.2 wie folgt geändert werden:

„In den Landschaftsschutzgebieten der Naturparke Spessart und Bayerischer Odenwald sind überörtlich raumbedeutsame Windkraftanlagen ausgeschlossen. Dieser Ausschluss gilt nicht in den Ausnahmezonen für Windkraft, die in der Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet „Bayerischer Odenwald“ festgelegt sind.“

#### **Beschluss:**

Mit der Verordnung zur Änderung des Regionalplans, Kapitel B X Energieversorgung“, Abschnitt 3 „Windenergieanlagen“, Ziel 3.2 besteht Einverständnis.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>10</b>
Nein:	<b>8</b>

Anwesend:	<b>18</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

#### **13 Nutzungsänderung von Baumarkt in Fachmarktzentrum (Nachnutzung Max Bahr Baumarkt), Mainaschaff; Schreiben vom 22.06.2015 der Regierung von Unterfranken (Landesplanerische Überprüfung)**

Das Schreiben vom 22.06.2015 der Regierung von Unterfranken wird im Ratsinformationssystem bereitgestellt bzw. mit der Ladung zur heutigen Sitzung zugestellt.

Der 1. Bürgermeister teilt mit, dass für die Nachnutzung des Max Bahr Baumarktes in Mainaschaff die Regierung von Unterfranken – höhere Landesplanungsbehörde – eine landesplanerische Überprüfung durchführt, zu der die betroffenen Träger öffentlicher Belange gehört werden.

Folgende Verkaufsflächen sind innerhalb des Gebäudes geplant:

- Verkaufsfläche Lebensmittel inkl. Gastronomie	1.761 m <sup>2</sup>
- Verkaufsfläche Drogerie	653 m <sup>2</sup>
- Verkaufsfläche Textildiscounter	4.456 m <sup>2</sup>
- Verkaufsfläche Gastronomie	507 m <sup>2</sup>
- Verkaufsfläche Bau- / Heimwerkerbedarf	81 m <sup>2</sup>
<b>Gesamtverkaufsfläche</b>	<b>7.430 m<sup>2</sup></b>

Fragen des Bedarfs und technische Detailprobleme sind nicht Gegenstand der Überprüfung.

Das Ergebnis der landesplanerischen Überprüfung greift den nach anderen Rechtsnormen besonderen Verwaltungsverfahren nicht vor und ersetzt weder öffentlich-rechtliche Gestattungen noch privatrechtliche Zustimmungen und Vereinbarungen.

### **Beschluss:**

Das Schreiben vom 22.06.2015 der Regierung von Unterfranken hinsichtlich der Anhörung im Rahmen einer landesplanerischen Überprüfung zu einer Nutzungsänderung von Baumarkt in Fachmarktzentrum (Nachnutzung Max Bahr Baumarkt, Mainaschaff) wird zur Kenntnis genommen. Einwände werden nicht erhoben.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>18</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>18</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

## **14 Berichte des Bürgermeisters**

### **14.1 Teichanlage "Grüne Lunge"**

Der 1. Bürgermeister teilt mit, dass nach Abschluss der Sanierungsarbeiten das Biotop in der „Grünen Lunge“ von Kindern zum Baden benutzt wird.

Zum Schutz dieses Biotopes und aufgrund einer möglichen Verkeimung des stehenden Gewässers sollte das Baden nicht gestattet werden.

Die Verwaltung wird beauftragt das Weitere zu veranlassen.

-----

## **14.2 Touristische Entwicklung der keltischen Ringwallanlage "Altenburg" im Netzwerk "Burgenlandschaft"; Sachstandsbericht**

Der 3. Bürgermeister Volker Zahn teilt mit, dass am 28.07.2015 beim Landratsamt durch die Lokale AktionsGruppe Main4Eck die Voraussetzungen für die Förderung des Projektes „Pfostenschlitzmauer und keltisches Haus – Altenburg“ vorgestellt wurden. Da die Antragsstellung sich sehr schwierig gestaltet, kann die Antragsfrist im September 2015 wahrscheinlich nicht eingehalten werden. Es sollte deshalb in Absprache mit der Gemeinde Leidersbach und den Heimat- und Geschichtsvereinen die weitere Vorgehensweise besprochen werden.

-----

## **15 Wünsche und Anträge der Mitglieder des Marktgemeinderates**

### **15.1 Mitteilung des Herrn Norbert Seitz wegen Leerung der Sinkkästen im Einmündungsbereich Bahnhof-/Niedernberger Straße;**

Herr Norbert Seitz teilt mit, dass die Sinkkästen im Einmündungsbereich der Bahnhof-/Niedernberger Straße geleert werden müssen.

-----

### **15.2 Anfrage des Herrn Paul Merz zum Sachstand Zugang Seepfädchen an der Hauptstraße**

Herr Paul Merz bittet um Mitteilung des Sachstandes Zugang Seepfädchen an der Hauptstraße.

Hierzu teilt der 1. Bürgermeister mit, dass der Grundstücks-, Bau- und Umweltausschuss bereits einen Beschluss gefasst hat und die Einzelheiten in einem weiteren Gespräch mit den Anliegern besprochen werden.

-----

### **15.3 Mitteilung des Herrn Volker Zahn wegen barrierefreiem Zugang zur Aussegnungshalle (Friedhof Sulzbach)**

Herr Volker Zahn teilt mit, dass bei Beerdigungen Rollstuhlfahrer keine Möglichkeit haben von der Aussegnungshalle aus dem Sarg zu folgen. Er bittet um Prüfung, ob eventuell der Einbau einer Rampe möglich ist.

-----

#### **15.4 Antrag des Herrn Volker Zahn wegen Sitzungen des Marketing- und Innovationsausschusses**

Herr Volker Zahn teilt mit, dass er bereits im letzten Jahr den Antrag auf Auflösung des Marketing- und Innovationsausschusses gestellt hat, da der Ausschuss nur selten tagt. Der Ausschuss wurde eingerichtet um über die weitere Entwicklungen sowie zukünftige Projekte in Sulzbach zu beraten. Er bittet die Mitglieder des Marktgemeinderates Vorschläge über zukünftige Projekte bis Anfang September 2015 zur Beratung im Marketing- und Innovationsausschuss vorzulegen.

-----

#### **15.5 Mitteilung des Herrn Volker Zahn wegen Unrat und Mofafahrer in der Grünen Lunge**

Herr Volker Zahn teilt mit, dass die Grüne Lunge durch Unrat verschmutzt ist und die Fußgänger durch Mofafahrer gefährdet werden. Er schlägt deshalb vor über die weitere Vorgehensweise im nächsten Grundstücks-, Bau- und Umweltausschuss zu beraten.

-----

#### **15.6 Anfrage des Herrn Volker Zahn hinsichtlich des Sachstandes zur Stellplatzproblematik im Bereich der Wohn- und Geschäftshäuser Hauptstr. 17 - 19**

Herr Volker Zahn bittet um Mitteilung des Sachstandes zur Stellplatzproblematik im Bereich der Wohn- und Geschäftshäuser Hauptstr. 17 – 19.

Hierzu teilt die Verwaltung mit, dass die Zusagen des Landratsamtes bisher nicht eingehalten wurden und deshalb der Rechtsanwalt bereits beauftragt wurde weitere Schritte einzuleiten.

-----

#### **15.7 Anfrage der Frau Stefanie Schneider wegen Geschwindigkeitsmessungen in der Kleinwallstädter Straße**

Frau Stefanie Schneider teilt mit, dass die Geschwindigkeitsmessungen in der Sulzbacher Straße durchgeführt wurden und bittet um Auskunft, wann mit den Messungen in der Kleinwallstädter Straße zu rechnen ist.

-----

## 15.8 Mitteilung der Frau Christiane Fries wegen der Parksituation in der Friedhofstraße

Frau Christiane Fries teilt mit, dass die Parksituation in der Friedhofstraße eine Katastrophe ist.

Der 1. Bürgermeister schlägt vor, die Angelegenheit dem Verkehrsplanungsausschuss zur Beratung vorzulegen.

-----

Wegen nachträglicher Freigabe erscheinen die Tagesordnungspunkte 1, 4, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13 und 14 der nichtöffentlichen Sitzung im öffentlichen Teil der Niederschrift

### 1 Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung (AKDB); Verlängerung des Outsourcingvertrages um fünf weitere Jahre

Vorberaten in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 14.07.2015.

#### **Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt den Outsourcing-Vertrag mit der AKDB um weitere fünf Jahr zum Preis von 8,30 €/Einwohner/Jahr zu verlängern.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>18</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>18</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

### 4 Beschaffung von Digitalfunkgeräten für die gemeindlichen Feuerwehren

Vorberaten in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 14.07.2016.

#### **Beschluss:**

Der Markt Sulzbach a. Main stimmt der Beschaffung der Digitalfunkgeräte für die Freiwilligen Feuerwehren Sulzbach, Soden und Dornau zu.

Die Verwaltung wird beauftragt das Weitere zu veranlassen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>18</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>18</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

**6 Kanal-, Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten in der Ortsdurchfahrt Soden (BA V);  
Vergabe der Kanal-, Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten aufgrund der Submission vom 27.07.2015**

Das ungeprüfte Submissionsergebnis wird im Ratsinformationssystem bereitgestellt und zu den jeweiligen Fraktionssitzungen in Kopie ausgelegt.

Die Vergabeempfehlung des Ing.-Büro Jung vom 30.07.2015 wird in Kopie ausgelegt.

Die Kostenschätzung vom 12.02.2014 des Ing.-Büro Jung lag bei 804.000,00 € (incl. Ing.-Honorar und Sicherheitskoordinator).

Der 1. Bürgermeister gibt das Ergebnis der Submission vom 27.07.2015 im Einzelnen bekannt und erläutert die weitere Vorgehensweise.

**Beschluss:**

Die Fa. Trautmann GmbH & Co.KG, Sulzbach a. Main erhält aufgrund der Submission am 27.07.2015 den Auftrag für die Kanal-, Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten in der Sodentalstraße (BA V) zum Angebotspreis in Höhe von 801.309,49 € (brutto).

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>18</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>18</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

**7 Erweiterung der Kinderkrippe "Sonnenhügel";  
Vergabe der Trockenbau- und Anstricharbeiten aufgrund der Submission vom 16.07.2015**

Der 1. Bürgermeister teilt mit, dass die Kosten (Stand 27.07.2015) für die Erweiterung

der Kinderkrippe „Sonnenhügel“ bei 974.662,93 € betragen und somit unterhalb der Kostenschätzung des Architekten (985.375,00 €) liegen.

Von den 8 aufgeführten Firmen haben 3 Firmen ein Angebot abgegeben. Nach Prüfung der Unterlagen durch den Architekten Herrn Schuler ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

1	Fa. Fecher Malerbetrieb, Aschaffenburg	90.617,60 € brutto
2	Fa. Malerwerkstatt Becker, Eisenfeld	97.160,88 € brutto
3	Fa. Malerforum, Eisenfeld-Eichelsbach	113.859,56 € brutto

Die Firma Fecher Malerbetrieb hat das wirtschaftlich annehmbarste Angebot abgegeben und der Architekt Herr Schuler schlägt daher vor, die Arbeiten an diese Firma zu vergeben.

Die Kostenschätzung des Architekten lag bei 114.287,96 € brutto.  
(Minderung: 23.670,36 € brutto)

**Anmerkung:** Das Angebot der Firma F. J. Riegel aus Bürgstadt ging erst am 20.07.15 mit der Post verspätet beim Markt Sulzbach ein und konnte daher nicht gewertet werden.

Der nicht wertbare Angebotspreis der Firma F. J. Riegel lag bei 115.877,08 € brutto.

### **Beschluss:**

Die Firma Fecher Malerbetrieb, Ruchelheimstraße 13, 63743 Aschaffenburg erhält aufgrund der Submission vom 16.07.2015 den Auftrag für die Trockenbau- und Anstricharbeiten für die Erweiterung der Kinderkrippe „Sonnenhügel“ in Sulzbach a. Main zum Angebotspreis von 90.617,60 € (brutto).

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>18</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>18</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

## **8 Erweiterung der Kinderkrippe "Sonnenhügel"; Vergabe der Bodenbelagsarbeiten aufgrund der Submission vom 23.07.2015**

Von den 4 aufgeführten Firmen haben 4 Firmen ein Angebot abgegeben. Nach Prüfung der Unterlagen durch den Architekten ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

1	Fa. Ziegler, Eppertshausen	18.553,94 € (brutto)
2	Fa. Schork, Mossautal	21.180,22 € (brutto)
3	Fa. Knöll, Groß-Umstadt	22.318,45 € (brutto)
4	Fa. Hufschmid, Aschaffenburg	22.991,40 € (brutto)

Die Fa. Zielger hat das wirtschaftlich annehmbarste Angebot abgegeben und der Architekt schlägt daher vor, die Arbeiten an diese Firma zu vergeben.

Die Kostenschätzung des Architekten lag bei 18.336,71 € (brutto).

Mehrung: 217,23 € (brutto)

### **Beschluss:**

Die Fa. Ziegler, Eppertshausen erhält aufgrund der Submission vom 23.07.2015 den Auftrag für die Bodenbelagsarbeiten für die Erweiterung der Kinderkrippe „Sonnenhügel“ zum Angebotspreis in Höhe von 18.553,94 € (brutto).

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>18</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>18</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

## **9 Erweiterung Kinderkrippe "Sonnenhügel"; Vergabe der Metall- und Verglasungsarbeiten aufgrund der Submission vom 23.07.2015**

Von den 6 aufgeforderten Firmen haben 3 Firmen ein Angebot abgegeben. Nach Prüfung der Unterlagen durch den Architekten ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

1	Fa. Neuberger, Elsenfeld	17.189,55 € (brutto)
2	Fa. Geis Metallbau, Großwallstadt	17.980,90 € (brutto)
3	Fa. Englert, Großostheim	nicht wertbar

Das Angebot der Fa. Englert in Höhe von 17.763,72 € (brutto) kann nicht gewertet werden, da bei den Pos. 1.1a bis 1.1c der Einheitspreis auf die Mengenangabe „Stück“ zu beziehen ist. Der Bieter hat offensichtlich einen Einheitspreis pro Meter angegeben. Dadurch ist das Angebot nicht mit den anderen vergleichbar und deshalb von der Wertung auszuschließen.

Die Fa. Neuberger hat das wirtschaftlich annehmbarste Angebot abgegeben und der Architekt schlägt daher vor, die Arbeiten an diese Firma zu vergeben.

Die Kostenschätzung des Architekten lag bei 18.195,10 € (brutto).

Minderung: 1.005,55 € (brutto)

### **Beschluss:**

Die Fa. Neuberger, Elsenfeld erhält aufgrund der Submission vom 23.07.2015 den Auftrag für die Metallbau- und Verglasungsarbeiten für die Erweiterung der Kinderkrippe „Sonnenhügel“ zum Angebotspreis in Höhe von 17.189,55 € (brutto).

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>18</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>18</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

**10 Erweiterung Kinderkrippe "Sonnenhügel";  
Vergabe der Schreinerarbeiten aufgrund der Submission vom 23.07.2015**

Von den 11 aufgeforderten Firmen haben 6 Firmen ein Angebot abgegeben.

1	Fa. Bachmann, Leidersbach	26.159,77 € (brutto)
2	Fa. Zahradnik, Großostheim	26.175,24 € (brutto)
3	Fa. Hohm, Erlenbach	26.872,10 € (brutto)
4	Fa. Schwab, Hafenlohr	27.448,54 € (brutto)
5	Fa. Schwarz, Ringheim	28.123,27 € (brutto)
6	Fa. Korn, Lützelbach	31.479,00 € (brutto)

Die Fa. Bachmann, Leidersbach hat das wirtschaftlich annehmbarste Angebot abgegeben und der Architekt schlägt vor, die Arbeiten an diese Firma zu vergeben.

Die Kostenschätzung des Architekten lag bei 22.604,05 € (brutto).

Mehrung: 3.555,72 € (brutto)

**Beschluss:**

Die Fa. Bachmann, Leidersbach erhält aufgrund der Submission vom 23.07.2015 den Auftrag für die Schreinerarbeiten für die Erweiterung der Kinderkrippe „Sonnenhügel“ zum Angebotspreis in Höhe von 26.159,77 € (brutto).

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>18</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>18</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

**11 Erweiterung Kinderkrippe "Sonnenhügel";  
Vergabe der Estricharbeiten aufgrund der Submission vom 23.07,2015**

Von den 4 aufgeführten Firmen haben 3 Firmen ein Angebot abgegeben. Nach Prüfung der Unterlagen durch den Architekten ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

1	Fa. Alfons Versbach, Würzburg	16.794,77 € (brutto)
2	Fa. Schmidt GmbH, Hassloch	17.114,58 € (brutto)
3	Fa. Göbig Fußbodenbau, Heinrichsthal	17.693,81 € (brutto)

Die Fa. Alfons Versbach hat das wirtschaftlich annehmbarste Angebot abgegeben und der Architekt schlägt daher vor, die Arbeiten an diese Firma zu vergeben.

Die Kostenschätzung des Architekten lag bei 18.765,71 € (brutto).

Minderung: 1.970,94 € (brutto)

### **Beschluss:**

Die Fa. Alfons Versbach, Würzburg erhält aufgrund der Submission vom 23.07.2015 den Auftrag für die Estricharbeiten für die Erweiterung der Kinderkrippe „Sonnenhügel“ zum Angebotspreis in Höhe von 16.794,77 € (brutto).

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>18</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>18</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

## **12 Erweiterung Kinderkrippe "Sonnenhügel"; Vergabe der Fliesenarbeiten aufgrund der Submission vom 23.07.2015**

Von den 7 aufgeführten Firmen haben 6 Firmen ein Angebot abgegeben. Nach Prüfung der Unterlagen durch den Architekten ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

1	Fa. Roland Fertig, Großostheim	11.169,87 € (brutto)
2	Fa. Johe, Niedernberg	12.193,34 € (brutto)
3	Fa. W. Günther, Eschau	12.572,27 € (brutto)
4	Fa. Reinhard, Niederberg	12.728,48 € (brutto)
5	Fa. Werner Kiefer, Sulzbach a. Main	13.057,87 € (brutto)
6	Fa. Steffen Duba, Eschau	14.563,52 € (brutto)

Die Fa. Roland Fertig, Großostheim hat das wirtschaftlich annehmbarste Angebot abgegeben und der Architekt schlägt daher vor, die Arbeiten an diese Firma zu vergeben.

Die Kostenschätzung des Architekten lag bei 14.068,18 € (brutto).

Minderung: 2.898,31 € (brutto)

**Beschluss:**

Die Fa. Roland Fertig, Großostheim erhält aufgrund der Submission vom 23.07.2015 den Auftrag für die Fliesenarbeiten für die Erweiterung der Kinderkrippe „Sonnenhügel“ zum Angebotspreis in Höhe von 11.169,87 € (brutto).

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>18</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>18</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

**13 Scheunentrückbau am Anwesen Sodentalstr. 76a;  
Vergabe der Zimmerer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten aufgrund der  
Submission vom 23.07.2015**

Von den 7 aufgeforderten Firmen hat 1 Firma ein Angebot abgegeben.

1	Fa. Grimm & Wissel, Aschaffenburg	27.880,39 € (brutto)
---	-----------------------------------	----------------------

Die Fa. Grimm & Wissel, Aschaffenburg hat als einziger Bieter ein Angebot abgegeben. Der Architekt schlägt daher vor, die Arbeiten an diese Firma zu vergeben.

Die Kostenschätzung des Architekten lag bei 19.774,23 € (brutto).

Mehrung: 8.106,16 € (brutto)

**Beschluss:**

Die Fa. Grimm & Wissel, Aschaffenburg erhält aufgrund der Submission am 23.07.2015 den Auftrag für die Zimmerer-, Dachdeckungs- und Spenglerarbeiten für den Scheunentrückbau zum Angebotspreis in Höhe von 27.880,39 € (brutto).

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>13</b>
Nein:	<b>5</b>

Anwesend:	<b>18</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

**14 Sanierung der ehem. Ortsbefestigung;  
Vergabe der Beschriftung, Lieferung und Montage der Stelen aufgrund  
der Submission vom 23.07.2015**

Von den 12 aufgeforderten Firmen haben 3 Firmen ein Angebot abgegeben. Nach Prüfung der Unterlagen durch den Architekten ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

1	Fa. mach.werk, Fürth	10.787,35 € (brutto)	nicht vergleichbar
2	Fa. InForm, Heppenheim	17.691,73 € (brutto)	
3	Fa. Sauernheimer, Nürnberg	18.070,15 € (brutto)	nicht wertbar

Zu 1: Bei dem Angebot der Fa. mach.werk handelt es sich um ein Alternativangebot, mit Ausführung der Beschriftung mit einseitigem UV-Direktdruck auf Aluminiumverbundplatte. Diese Ausführung wird als deutlich weniger beständig als die ausgeschriebene Ausführung als direkter 4-Farben-Unterrelotal-Direkt-Druck angesehen.

Zu 3: Beim Angebot der Fa. Sauernheimer hat sich bei der Prüfung der Einzelpreise ergeben, dass die Brutto-Endsumme der letzten Seite nicht richtig auf die erste Seite übertragen wurde. Die hier genannte Brutto-Summe wurde vom Anbieter zwar als richtig bestätigt, ist aber im Nachhinein nicht wertbar, da die angegebenen Einzelpreise und die sich hieraus ergebende Endsumme zu werten ist.

Zu 2: Die Fa. InForm, Heppenheim hat ein wirtschaftliches Angebot abgegeben. Spekulativ niedrige Einheitspreise sind in diesem Angebot nicht zu finden. Hinweise auf eine Mischkalkulation liegen ebenfalls nicht vor. Es wird deshalb vorgeschlagen, den Auftrag an diese Firma zu vergeben.

Die Kostenschätzung des Architekten lag bei 18.088,00 € (brutto).

Minderung: 396,27 € (brutto)

### **Beschluss:**

Die Fa. InForm, Heppenheim erhält aufgrund der Submission vom 23.07.2015 den Auftrag für die Beschriftung, Lieferung und Montag von Stelen zum Angebotspreis in Höhe von 17.691,73 € (brutto).

Die Verwaltung wird beauftragt im Zusammenhang mit der Auftragsvergabe die Druckmedien für die Beschriftung der Stelen mit anzufordern.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>18</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>18</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

Zum Schluss bedankt sich der Vorsitzende bei den Marktgemeinderäten für die Mitarbeit und schließt die öffentliche Sitzung um 21:20 Uhr.

Peter Maurer  
Vorsitzender

Hilmar Schneider  
Schriftführer